Patienteninformation zum Datenschutz

Information über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in unserer Praxis nach Art. 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Diese Information betrifft die Behandlung in der Praxis; für die Nutzung unserer Website gilt die Datenschutzerklärung unter www.orthopaedie-lakhdhar.de/datenschutz/.

1. Verantwortliche Stelle

Docteur en Médecine (Univ. Sfax) Leila Lakhdhar, Orthopädie Lakhdhar, Hans-Sachs-Straße 64 · 65428 Rüsselsheim am Main (Einzelpraxis)
Tel. 06142 7935028 · Fax 06142 7940510 · info@orthopaedie-lakhdhar.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Gesundheitsdaten, zum Zweck Ihrer medizinischen Behandlung und der damit verbundenen Verwaltung und Abrechnung. Dazu gehören Ihre Stammdaten (Name, Anschrift, Geburtsdatum, Versichertendaten), Anamnese, Befunde, Diagnosen, Therapievorschläge, Bildaufnahmen und Behandlungsdokumentation.

Rechtsgrundlagen sind Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO in Verbindung mit § 22 Abs. 1 Nr. 1 lit. b Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) für die Behandlung, der Behandlungsvertrag nach § 630a BGB (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) sowie unsere gesetzliche Dokumentationspflicht nach § 630f BGB (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO). Die Abrechnung gesetzlich Versicherter erfolgt auf Grundlage von § 295 SGB V; die Abrechnung privat Versicherter und Selbstzahler auf Grundlage des Behandlungsvertrags. Privatärztliche Rechnungen erstellen wir selbst mit unserer Praxissoftware; eine externe Abrechnungsstelle (privatärztliche Verrechnungsstelle) setzen wir nicht ein.

Für einzelne Verarbeitungen, die nicht unmittelbar der Behandlung dienen (z. B. Terminerinnerungen per E-Mail, Weitergabe an nicht mitbehandelnde Stellen), holen wir Ihre Einwilligung ein (Art. 6 Abs. 1 lit. a, Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO). Eine erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

3. Empfänger Ihrer Daten

Ihre Daten unterliegen der ärztlichen Schweigepflicht (§ 203 StGB). Wir übermitteln Daten nur, soweit dies gesetzlich vorgesehen ist, für die Behandlung erforderlich ist oder Sie eingewilligt haben, insbesondere an:

- Kassenärztliche Vereinigung Hessen und Krankenkassen (Abrechnung, Verordnungen, Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen),
- mit- und weiterbehandelnde Ärztinnen und Ärzte, Kliniken, Radiologie, Labore, Physiotherapie und Sanitätshäuser im Rahmen von Überweisungen, Verordnungen und Befundübermittlung,
- Berufsgenossenschaften und Unfallversicherungsträger bei Arbeits- und Wegeunfällen (§ 201 SGB VII),
- Medizinischer Dienst, Rentenversicherung, Versorgungsämter, Gerichte und Behörden, soweit eine gesetzliche Pflicht besteht oder Sie uns beauftragen,
- private Krankenversicherungen und Beihilfestellen auf Ihren Wunsch bzw. über Ihre Einreichung,
- Dienstleister, die uns bei der Datenverarbeitung unterstützen: Praxissoftware MEDICAL OFFICE der INDAMED EDV-Entwicklung und -Vertrieb GmbH, Ziegeleiweg 1, 19057 Schwerin (Wartung und

Support); Betrieb der Website und des Praxispostfachs durch CSC Solutions Carlo Seitz, Hohlweg 2, 63874 Dammbach; Wartung der Praxis-IT durch einen weiteren IT-Dienstleister; Hosting der Website durch netcup GmbH, Karlsruhe, Rechenzentrum Nürnberg – jeweils nur auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrags und einer Verpflichtung auf die Geheimhaltung nach § 203 Abs. 4 StGB.

Eine Übermittlung in Länder außerhalb der EU findet im Rahmen der Behandlung nicht statt.

4. Speicherdauer

Wir bewahren Ihre Behandlungsunterlagen für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen auf: in der Regel zehn Jahre nach Abschluss der Behandlung (§ 630f Abs. 3 BGB). Bildaufnahmen (Röntgen, MRT, CT), die uns von anderen Stellen übermittelt werden, sind Teil der Behandlungsdokumentation und werden mit ihr aufbewahrt; eigene Röntgenuntersuchungen führen wir nicht durch. Für einzelne Unterlagen können längere Fristen gelten, etwa bei berufsgenossenschaftlicher Behandlung oder wenn Unterlagen zur Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt werden. Nach Ablauf der Fristen werden die Daten gelöscht bzw. vernichtet.

5. Ihre Rechte

Sie haben das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO) und auf Einsicht in Ihre Patientenakte (§ 630g BGB), auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16), auf Löschung (Art. 17), soweit keine Aufbewahrungspflichten entgegenstehen, auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18), auf Datenübertragbarkeit (Art. 20) sowie auf Widerspruch gegen Verarbeitungen, die auf berechtigten Interessen beruhen (Art. 21). Einwilligungen können Sie jederzeit widerrufen (Art. 7 Abs. 3). Sie können sich außerdem bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde beschweren, insbesondere bei: Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Wilhelmstraße 7, 65185 Wiesbaden.

6. Erforderlichkeit der Angaben

Die Angabe Ihrer Daten ist für die Durchführung der Behandlung und die Abrechnung erforderlich. Ohne diese Angaben können wir Sie nicht oder nur eingeschränkt behandeln. Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet nicht statt.

Stand: Oktober 2026. Diese Information liegt in der Praxis aus und steht unter www.orthopaedie-lakhdhar.de/patienten-service/ zum Herunterladen bereit.